

**A ALLGEMEINES**

**AP INFORMATIONSWESEN; ARCHIVE; BIBLIOTHEKEN; MUSEEN**

**APA Archive; Archivwesen**

**HANDBUCH**

- 16-2** *Handbuch Archiv* : Geschichte, Aufgaben, Perspektiven / Marcel Lepper ; Ulrich Raulff (Hg.). Red. und Bibliographie: Tanja Kunz ... - Stuttgart : Metzler, 2016. - X, 294 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-3-476-02099-4 : EUR 69.95  
[#4702]

Das ursprünglich bereits für April 2013 angekündigte dann Mitte März 2016 erschienene *Handbuch Archiv* bildet gemeinsam mit dem 2012 erschienenen *Handbuch Bibliothek*<sup>1</sup> und dem noch ausstehenden *Handbuch Museum*<sup>2</sup> eine ambitionierte Trias. Zu Beginn stellen die Herausgeber, Marcel Lepper und Ulrich Raulff<sup>3</sup> klar, was der Band *nicht* sein will: kein "Archivführer", "kein Handbuch der Archivkunde" und auch "kein Lehrbuch für die archivischen und archivwissenschaftlichen Studien- und Ausbildungsgänge".<sup>4</sup> Damit grenzen sie sich seltsam nachdrücklich von der angehenden und etablierten Gemeinschaft der (professionellen) Archivarinnen und Archivare ab, obwohl diese vermutlich zu den wichtigsten Rezipienten des

---

<sup>1</sup> *Handbuch Bibliothek* : Geschichte, Aufgaben, Perspektiven / hrsg. von Konrad Umlauf und Stefan Gradmann. - Stuttgart ; Weimar : Metzler, 2012. - IX, 422 S. : Ill., graph. Darst. ; 25 cm. - ISBN 978-3-476-02376-6 : EUR 69.95 [#2782]. - Die vom Herausgeber von *IFB* in der Hoffnung auf eine Außensicht auf deutsche Verhältnisse an einen amerikanischen Bibliothekar vergebene Rezension hat dieser leider nie geliefert. Dafür sei wenigstens auf die Rezension von Bernhard Lübberts hingewiesen: *Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie*. - 60 (2013),3/4, S. 228 - 229. [KS]

<sup>2</sup> *Handbuch Museum* : Geschichte, Aufgaben, Perspektiven / hrsg. von Markus Walz. - Stuttgart : Metzler, 2016 (Juni). - 432 S. ; 25 cm. - ISBN 978-3-476-02375-9 : EUR 69.95. - Auch dieser Titel war ursprünglich bereits für 2013 angekündigt.

<sup>3</sup> Beide arbeiten am Deutschen Literaturarchiv Marbach, ersterer als Leiter der Arbeitsstelle für die Erforschung der Geschichte der Germanistik, letzterer als Direktor des DLA. - Von Raulff ist letztes Jahr ein Bestseller erschienen, der bereits in 5. Auflage vorliegt: *Das letzte Jahrhundert der Pferde* : Geschichte einer Trennung / Ulrich Raulff. - München : Beck, 2015. - 461, [32] S. : Ill. ; 22 cm. - ISBN 978-3-406-68244-5 : EUR 29.95 [#4403]. - Rez.: *IFB* 16-2 <http://ifb.bsz-bw.de/bsz445912162rez-1.pdf>

<sup>4</sup> Und davon handeln sie ausführlicher als von dem, was der Band sein soll: "Das Archiv als Forschungsinstitution und als Forschungsgegenstand soll stattdessen nach Idee und Institution, Theorie und Praxis, Begriff und Metapher perspektiviert werden".

Bandes gehört. Die an vorderster Stelle angesprochenen Studenten der "Humanities" werden sich den hochpreisigen Band hingegen sicherlich nicht in den privaten Bücherschrank stellen können oder wollen. Und unter den sodann gleichermaßen als Rezipienten genannten Lehrenden, Forschenden und Archivaren dürften die durchweg sehr profunden und qualitätsvollen Beiträge des Bandes aller Voraussicht nach vor allem die Archivare jeglicher Couleur interessieren.

Ungeachtet der Intentionen der Herausgeber stellt der Band jedenfalls eine fundierte Bestandsaufnahme aller wichtigen und aktuellen Aspekte des Archivwesens dar, der sich auch nicht scheut, die Themen aufzugreifen, deren Handhabung morgen bereits wieder veraltet sein könnte, etwa die Archivierung digitaler Informationen.<sup>5</sup> Das kluge und wohl an den absatzwirtschaftlichen Prognosen eines solchen Bandes orientierte Versprechen der Herausgeber, nicht nur "bloße Metaphorologie" zu betreiben, wird auch tatsächlich gehalten. Die durchaus interessanten, wenn auch latent sperrigen Fragen nach Idee, Theorie und Metapher des Archivs ergänzen die sonst durch erfreuliche Praxisnähe, Anschaulichkeit und Aktualität glänzenden Beiträge. In aller Kürze bringen 28 hochkarätige *Autorinnen und Autoren* (S. 273 - 275 mit Name, Funktion und wenigen ausgewählten Publikationen) mit ganz unterschiedlichen Ansätzen und aus den verschiedensten Fachrichtungen (Archivare, Kulturwissenschaftler, Geschichtswissenschaftler, Philosophen, Philologen, Rechtswissenschaftler, Medientheoretiker) Wesentliches auf den Punkt.

Der Band<sup>6</sup> gliedert sich in die folgenden sechs Kapitel I. *Erfindung des Archivs*, II. *Archivgeschichte*,<sup>7</sup> III. *Archivpolitik*, IV. *Archivmaterial*, V. *Archiv-*

---

<sup>5</sup> Wie sehr dieses Thema die Archivare beschäftigt, belegt etwa der folgende kleine Tagungsband, der in den Literaturangaben des Abschnitt 7 des IV. Kapitels über *Digitale Dokumente im Archiv* fehlt: **Lesesaal Internet** : Erfahrungen, Ergebnisse und Wünsche auf dem Weg zu einer digitalen Forschungslandschaft archivischer Quellenbestände ; Workshop im Rahmen der Reihe ICARUS\_372work und des EU-Projekts ENaRC vom 11. März 2014 in München / Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns. Hrsg. Julian Holzapfl. - München : Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, 2014. - 74 S. : Ill., graph. Darst. ; 30 cm. - (Sonderveröffentlichungen der Staatlichen Archive Bayerns ; 10). - ISBN 978-3-938831-52-6 : EUR 15.00 [#4185]. - Rez.: **IFB 16-2**

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz433078049rez-1.pdf>

<sup>6</sup> Inhaltsverzeichnis: [https://www.gbv.de/dms/weimar/toc/716804468\\_toc.pdf](https://www.gbv.de/dms/weimar/toc/716804468_toc.pdf)

<sup>7</sup> Die den Abschnitten 2. *Aufklärung und Historismus* und 4. *Geschichte des Archivs im 20. Jahrhundert* werden vor allem die deutschen Verhältnisse berücksichtigt. In Abschnitt 4 werden unter dem Rubrum *Zerstörungen I: Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg* und *II: Exil und Holocaust* behandelt. Im Literaturverzeichnis dieses Abschnittes vermißt man einschlägige Titel wie etwa die folgenden: **Das deutsche Archivwesen und der Nationalsozialismus** / 75. Deutscher Archivtag 2005 in Stuttgart. Red.: Robert Kretzschmar in Verb. mit Astrid M. Eckert ... [VdA - Verband Deutscher Archivarinnen und Archivare e.V.]. - 1. Aufl. - Essen : Klartext-Verlag, 2007. - 539 S. : Ill., graph. Darst. ; 25 cm. - (Tagungsdokumentationen zum Deutschen Archivtag ; 10). - ISBN 978-3-89861-703-1 - ISBN 3-89861-703-3 : EUR 32.00. - Rez.: **IFB 07-1-018** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz260469998rez.htm>

*praktiken*, VI. *Produktivität des Archivs*. Ihre Überschriften sind zwar ästhetisch komponiert, wollen aber manchmal nicht so recht zum darin Versammelten passen. Im Kapitel *Archivpolitik* behandelt der erste Abschnitt die *Archivlandschaft* (er stellt verschiedenen Archivtypen vor, darunter auch die *Kommunalarchive* sowie in eigenartiger Konstellation *Adels- Wirtschaftsarchive und Medienarchive*,<sup>8</sup> behandelt u.a. aber auch *Verbandsstruktur, Berufsbild, Archivarische Verfahren, Ausbildung und Berufsaussichten*), während anschließend in Abschnitt 2 unter der Überschrift *Archivische Grundversorgung* nur die *Staatsarchive* eigens behandelt werden, obwohl man bei archivischer Grundversorgung - zumindest was die Zahl der Archivbenutzer angeht - eher an die kommunalen Archive<sup>9</sup> denken wird. Das etwas hochtrabend mit *Archivpraktiken* überschriebene Kapitel beschäftigt sich schlichtweg mit den archivischen Kernaufgaben, wobei der Bereich der Nutzung allein auf das Ausstellungswesen reduziert wird. Mag dies im Deutschen Literaturarchiv Marbach eine herausragende Rolle spielen, so fokussiert sich auch das Kapitel *Produktivität des Archivs* nochmals auf das literarische Archiv, so daß in dieser Hinsicht eine gewisse Dominanz festzustellen ist, die für die Masse der Archive nicht repräsentativ ist. Die gute schwarz-weiße Bebilderung lockert die doch sehr dicht gesetzten Textbeiträge etwas auf, die alle mit z.T. umfangreichen Literaturangaben versehen sind.<sup>10</sup> Den Abschluß bildet ein solider VII. *Anhang*, der außer dem bereits erwähnten Verzeichnis der *Autorinnen und Autoren*, den *Bildnachweis*, ein *Abkürzungsverzeichnis* sowie vor allem sowohl ein *Personenregister* als auch ein *Sachregister* enthält.

---

- **Archivarbeit im und für den Nationalsozialismus** : die preußischen Staatsarchive vor und nach dem Machtwechsel von 1933 / hrsg. von Sven Kriese. - Berlin : Duncker & Humblot, 2015. - 623 S. : Ill. + 1 Kt. ; 24 cm. - (Veröffentlichungen aus den Archiven Preußischer Kulturbesitz: Forschungen ; 12). - ISBN 978-3-428-14746-5 : EUR 99.90. - Rez.: **IFB 16-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz452225299rez-1.pdf>  
- Da auf S. 63 relativ ausführlich über „die archivalischen Maßnahmen der Nazis nach dem Überfall auf Polen“ berichtet wird, hätte man auch den folgenden Titel erwarten können: **Ein fast vergessener "Osteinsatz"** : deutsche Archivare im Generalgouvernement und im Reichskommissariat Ukraine / Stefan Lehr. - Düsseldorf : Droste, 2007. - XII, 412 S. ; 25 cm. - (Schriften des Bundesarchivs ; 68). - Zugl. gekürzte Fassung von: Düsseldorf, Univ., Diss., 2006. - ISBN 978-3-7700-1624-2 : EUR 38.00. - Rez.: **IFB 07-2-289**  
<http://swbplus.bsz-bw.de/bsz271668229rez.htm>

<sup>8</sup> Hier nicht erwähnt sind die *Pressearchive*, die in Kapitel IV. *Archivmaterial* einen eigenen Beitrag bekommen haben.

<sup>9</sup> Vgl. **Kommunalarchive - Häuser der Geschichte** : Quellenvielfalt und Aufgabenspektrum / hrsg. von Dorit-Maria Krenn ... - Würzburg : Schöningh, 2015. - 624 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-3-87717-855-3 : EUR 29.80. - Rez.: **IFB 16-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz432886907rez-1.pdf> - Der Titel fehlt in den Literaturangaben von Kapitel III, Abschnitt 1 und 2.

<sup>10</sup> Man stutzt etwas angesichts der Formulierung auf dem Titelblatt: „Redaktion und Bibliographie: Tanja Kunz, Simone Waidmann, Julia Katharina Waltke“, da man dadurch auf die Idee kommen könnte, daß die Literaturangaben von letzteren zusammengestellt wurden, was aber wohl nach Auskunft nicht zutrifft. [KS]

Das **Handbuch Archiv** hält insgesamt sein Versprechen, "das Bewusstsein für begriffliche Differenzen und für konkurrierende Verständnisweisen im Umgang mit Archiven" zu "schärfen". Ein hochwertiges Buch in Inhalt und Ausstattung für alle, die das Archivwesen etwas angeht, auch wenn nicht alle Artikel den Leser gleichermaßen ansprechen werden.

Silke Schöttle

QUELLE

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/>

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz369926684rez-1.pdf>